

**B. Anzeigen-Teil.**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Wir geben hierdurch bekannt, dass

**Herr J. R. Loewe,**

von 1893—1916 Mitbesitzer der Firma **W. Wesley and Son** in London (jetzt **Wheldon and Wesley Ltd.**), als Teilhaber in unsere Firma eingetreten ist.

Berlin NW 6, den 1. November 1921.  
Karlstrasse 11.

**R. Friedländer & Sohn.**

Wir zeigen hiermit an, dass wir unserem Mitarbeiter Herrn **Carl Friedrich Ahlgrimm** Einzelprokura erteilt haben, die mit 11. Oktober d. J. im hierortigen Handelsregister eingetragen wurde.

Hochachtungsvoll

Wien, am 26. Oktober 1921.

**Urban & Schwarzenberg.**

Herr Ahlgrimm wird zeichnen:  
ppa. **Urban & Schwarzenberg**  
C. F. Ahlgrimm.

Ab 1. November verlegen wir unsere Geschäftsräume nach  
**Berlin S 14,**  
**Stallschreiberstraße 34/35.**

**Guido Hadebeil Verlag**  
**Verlag „Die Große Berliner“**  
G. m. b. H.

**Verlag „Das Sportblatt“**  
G. m. b. H.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

**Kaufgesuche.**

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht, Platten usw. kaufen bar  
**Dr. Karl Meyer, G. m. b. H., Leipzig-W.**

**Brandenburg —  
Mecklenburg.**

Sortiment mit oder ohne Nebenbranchen zu kaufen gesucht. Größere Mittel stehen zur Verfügung. Provisionsfreie Vermittlung. Angebote unter **L. B. 88**  
**Leipzig. f. Volckmar.**

Suche Buchhandlung in größerer Provinzstadt der

**Tschschostowatei**

zu kaufen oder aktive Beteiligung an solcher.

Angebote unter „Deutsches Sprachgebiet“ # 2886 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

**Sortimentsbuchhandlungen**

werden in allen Preislagen zu kaufen gesucht. Angebote erbittet:  
**Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3.**

**Teilhaber gesuche.**

**Teilhaber**

gesucht, tätig oder still, zur Gründung eines aussichtsreichen, hohen Gewinn versprechenden Verlages mit mind. 100 000 M. Barcapital.

Angebote von schnell entschlossenen christl. Herren unter # 2888 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Fertige Bücher.**

**Zeit sparen**

kann man bei seinen Buchhaltungsarbeiten, wenn man den Ausführungen meines „Sortimenters“ (geb. in Mappe M 10.— bar) gemäss handelt. Dort habe ich das Ergebnis meiner langj. praktischen Tätigkeit — seit dem Jahre 1883 gehöre ich dem Buchhandel an — niedergelegt; in den verschiedensten Fiebern habe ich alles vorher angewandt, und all das hat sich bewährt.  
**München. Heinrich Markmann, öffentl. angest. beeidigt. Bücherrevisor.**

**Preisänderungen!**

Vom 1. November ab kosten:

<b>Mary Hahn,</b>	
Großes Kochbuch	50 M
Kleines Kochbuch	25 M
Hausmannskost	15 M
Billige Mahlzeiten	10 M
Krankenkost	50 M

**Croner,**  
Ich und mein Mütterlein  
30 M

**Verlagsbuchh. M. Hahn**  
in **Wernigerode**

**Es wird gebaut!**

Verkaufen Sie jetzt Baubücher des **Heimkulturverlag, Wiesbaden.** Begr. 1903. Lieferung risikofrei. Verlangen Sie Vorzugs-Angeb. direkt.

**Ein neuer Rührer**

**„Im Schleppeß des Schicksals“**

Erzählungen mit Einbandzeichnung von Prof. Héroux.

Preise: Geb. M 5.75, brosch. M 3.— (ord.)

Rabatt: 35% 15 Expl. 40% 50 Expl. 45%  
100 Expl. 50%

**Hamburgischer Correspondent:**

„Wie in allen seinen Büchern wendet sich Rührer auch in dieser neuen Novellensammlung Themen zu, die in oft merkwürdigen, entscheidenden Ereignissen die wesentlichen Triebkräfte einer menschlichen Seele verknotet und zum Schicksal erhoben zeigen. Ihn erlöst die Erkenntnis, daß unser Blut nur die Quelle der Verwicklungen des eigenen Lebens ist und nicht die der fremden Gesche. Der Autor verneht es, die grandiose Schönheit des Meeres, die Sagen aus dem Treiben der nordischen Küste in wundervoll plastischer Sprache zu schildern . . . . .“

**G. Ungleich \* Verlag \* Leipzig.**

**Spinoza in Deutschland**

**Gekrönte Preisschrift**

von

**Dr. Max Brunwald**

IV, 380 Seiten. M. 30.— ord., M. 20.— bar

„Ich weiß nicht, was ich mehr bewundern soll, die ungeheure Gelehrsamkeit, die das gigantische Material zusammenbrachte, oder die Klarheit, mit der es verarbeitet ist. Ich, der Ungelehrte, würde da an ein Wunder glauben, wenn ich es als Spinozist dürfte. Und wie viele, außer mir, sind Ihnen für die gewaltige Arbeit zu innigstem Danke verbunden.“

(Aus einem Briefe Spielhagens an den Verfasser.)

**J. Kauffmann / Verlag / Frankfurt a. M.**  
Schillerstraße 19.

**== Wer weiß es? ==**

**Erinnerungen eines  
französischen Offiziers unter Napoleon I.**

Von **Carl Bleibtreu.**

Preis broschiert Mark 5.—

Bezugsbedingungen:

Auf beifolgendem Verlangzetteln bestellt

bar mit 40% Rabatt und 7/6.

Wollen Sie, bitte, bestellen.

Berlin W 35.

**Hugo Steinitz Verlag.**